

Spaß am Spenden – Sponsoren zu Gast im Haus Burgweg Förderverein Kinderzuhaus e. V. vor neuen Herausforderungen

Mit viel Schwung saust Leon mit seinem Gokart über den großen Hof. „Schaut mal“, ruft er fröhlich den Gästen der Bethel-Einrichtung Haus Burgweg in Burbach zu, „ich bin der schnellste Gokart-Fahrer hier!“ Zwei weitere Jugendliche gesellen sich zu Leon, ebenfalls auf coolen schwarzen Gokarts – gemeinsam genießen sie die wilde Fahrt auf dem großen Außengelände der Einrichtung. „Hier spürt man echte Lebensfreude“, resümiert einer der eingeladenen Sponsoren des Fördervereins Kinderzuhaus e. V. beim Anblick des ausgelassenen Spiels. Falk Heinrichs, der Vorsitzende des Fördervereins, pflichtet ihm gerne bei: „Lebensfreude hat viele Facetten – besonders, weil jeder der 28 Bewohner im Haus Burgweg ganz unterschiedliche Behinderungen und Handicaps, aber auch Talente und Begabungen hat.“ Bethel.regional, der Träger der etablierten Einrichtung, hat im vergangenen Jahr weitreichende Umstrukturierungen vorgenommen, wodurch sich das Bewohner-Profil stark geändert hat, wie Falk Heinrichs erzählt. „Etliche ältere Bewohner, die hier seit Jahren zuhause waren, sind in eine der beiden neuentstandenen Bethel-Einrichtungen in Siegen und Freudenberg umgezogen. In die vier Wohngruppen im Haus Burgweg sind somit Kinder und Jugendliche, vom Säuglingsalter bis etwa 27 Jahren, eingezogen – etliche davon mit schweren Mehrfachbehinderungen, viele aber auch mit seelischen und psychischen Verletzungen, die zu Aggressionen, Hyperaktivitäten oder Erziehungsproblemen führen. Dieses neue Bewohnerklientel stellt den Förderverein vor einige Herausforderungen bei der adäquaten Unterstützung, Hilfeleistung und Förderung, denn aufgrund der geänderten Krankheitsbilder haben sich auch die Ansprüche an Pflege, Betreuung, Versorgung oder Mobilität verändert. Die neuangeschafften Gokarts sind ein schönes Beispiel dieser geänderten Fördermaßnahmen. Wir finanzieren unter anderem auch einen Musiktherapeuten, unterstützen beim Ausbau einer Wohnung, in der selbstständiges Wohnen eingeübt werden kann oder stehen ein für die Finanzierung des integrativen Sport-, Spiel- und Erlebnisparks ‚Treffpunkt Leben‘ direkt am Haus, der sehr geschätzt wird von Bewohnern und Burbacher Bürgern.“

„Ich bin derjenige, der dafür zuständig ist, Geld zu sammeln!“ So knackig erklärte Falk Heinrichs den Gästen seine Aufgabe als Fördervereinsvorsitzender. Und ergänzte: „Dafür, dass dieses Geldsammeln gelingt und wir unsere Bewohner verlässlich fördern können, steht einerseits unser Vorstandsteam ein – andererseits aber auch die vielen Ehrenamtlichen, die regelmäßig mit ganz viel Herzblut bei der Betreuung unserer Bewohner helfen, und unsere vielen Spender und Sponsoren, ohne die die Arbeit unseres Fördervereins nicht denkbar ist!“ Sein Dank galt an diesem Mainachmittag besonders den Organisatoren und Sponsoren des diesjährigen Audi BKK-Indoor Cycling Marathon. Bereits zum neunten Mal wurde dieses besondere Bike-Event unter der Regie von Andrea Schmidt und Rainer Decker vom Burbacher Verein bike-indoor-friends mit viel Erfolg durchgeführt. 350 Teilnehmer, 120 Bikes, elf Stunden Power-Biking, acht erfahrene Instrukturen, unzählige Helfer, einige hochengagierte Sponsoren und eine „erradelte“ Spendensumme von 10.000 Euro, von denen 7.000 Euro an den Förderverein Kinderzuhaus e. V. und 3.000 Euro an bedürftige Kinder im Siegerland gingen – so lässt sich das Sporthighlight kurz zusammenfassen. „Unserem Team, unseren Teilnehmern, aber auch unseren Sponsoren, wie der Audi BKK Neunkirchen und der Graebener Maschinentechnik aus Netphen, ging es auch diesmal wieder darum, sportlich aktiv zu sein und gleichzeitig etwas Gutes für Kinder und Jugendliche in der Region zu tun“, fassten die beiden Organisatoren zusammen. „Dieser Indoor Cycling Marathon ist wegen seiner sozialen Komponente einzigartig. Wir freuen uns, wieder als Hauptsponsoren zu agieren“, so Torsten Jentsch von der Audi BKK und Fabian Kapp von Graebener Maschinentechnik. „Hier im Haus Burgweg lässt sich erleben, warum unser Sponsoring so wichtig ist – und dass unsere Spende zu hundert Prozent bei den Bewohnern ankommt“, ergänzten die beiden Unternehmer mit Blick auf Leon und seine Freunde, die fröhlich ihre Gokart-Runden drehten.



Sponsoring, das bestens ankommt: Im Haus Burgweg begrüßte der Vorsitzende des Fördervereins Kinderzu Hause Burbach e. V., Falk Heinrichs (l.), die Organisatoren und Sponsoren des diesjährigen 9. Audi BKK-Indoor Cycling Marathon: Torsten Jentsch, Audi BKK, Andrea Schmidt, bike-indoor-friends, Fabian Kapp, Graebener Maschinenteknik, Rainer Decker und Tatjana Decker, bike-indoor-friends (v.l.n.r.).